

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Niveau IIa: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch	5	2.
Niveau IIb: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch	5	3. u. 4.
Niveau IIIa: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch	5	1.
Niveau IIIb: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch	5	2. u. 3.

Auslandsaufenthalt

Zur Erweiterung der Erfahrungen ist ein Auslandsaufenthalt empfehlenswert. Neben der Vertiefung der sprachlichen Fertigkeiten kann die interkulturelle Kompetenz entwickelt werden. Kontakte der Halleschen Slavistik bestehen zu verschiedenen Hochschulen in Polen, Russland und den Ländern des Balkans.



Foto: MLU / Michael Deutsch

Studieren am Steintor-Campus

Fachstudienberatung

Prof. Dr. phil. habil. Swetlana Mengel

Seminar für Slavistik
Telefon: 0345 55-23550 bzw. -23553
E-Mail: swetlana.mengel@slavistik.uni-halle.de
Sitz: Adam-Kuckoff-Straße 35, Raum 3.10, 06108 Halle

Prof. Dr. Gabriela Lehmann-Carli

Seminar für Slavistik
Telefon: 0345 55-23554
E-Mail: gabriela.lehmann-carli@slavistik.uni-halle.de
Sitz: Adam-Kuckoff-Straße 35, Raum 3.08, 06108 Halle

Dr. Tatjana Chelbaeva

Seminar für Slavistik
Telefon: 0345 55-23552
E-Mail: tatjana.chelbaeva@slavistik.uni-halle.de
Sitz: Adam-Kuckoff-Straße 35, Raum 3.05, 06108 Halle

Dr. Eva Kowollik

Seminar für Slavistik
Telefon: 0345 55-23559
E-Mail: eva.kowollik@slavistik.uni-halle.de
Sitz: Adam-Kuckoff-Straße 35, Raum 3.07, 06108 Halle

Renate Misevica-Trillitzsch

Seminar für Slavistik
Telefon: 0345 55-23556
E-Mail: renete.misevica-trillitzsch@slavistik.uni-halle.de
Sitz: Adam-Kuckoff-Straße 35, Raum 3.07, 06108 Halle (Saale)

→ www.slavistik.uni-halle.de

Darum Halle!

Hallesches Zertifizierungszentrum

Beim Halleschen Zertifizierungszentrum für Russischkenntnisse (www.russisch-zertifikat.uni-halle.de) können international anerkannte Zertifizierungsprüfungen abgelegt werden. Ergänzende Veranstaltungen verschiedener Art bietet die Hallesche Zweigstelle der Südosteuropagesellschaft.

Allgemeine Studienberatung

E-Mail: ssc@uni-halle.de
Sprechzeiten: Mo–Do 10–16 Uhr, Fr 10–13 Uhr
Sitz: Studierenden-Service-Center (SSC),
Universitätsplatz 11 → Löwengebäude,
06108 Halle (Saale)

→ www.uni-halle.de/studienberatung

→ www.uni-halle.de/studienangebot



Foto: MLU / K. Nitschke

Löwengebäude auf dem Universitätsplatz

Hinweise zur Herausgabe

Dieses Faltblatt wird von der Allgemeinen Studienberatung herausgegeben. Die Informationen dienen der groben Orientierung, sind rechtlich nicht bindend und ersetzen nicht die Lektüre der relevanten Ordnungen. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung.

Mehr Details und laufend aktualisierte Angaben zu diesem Studienangebot finden Sie unter: www.uni-halle.de/+slavm



Slavische Sprachen, Literaturen und Kulturen im euro- päischen Kontext

Master

Ein-Fach-Master

Master of Arts

120

LP



Stand: Januar 2020 | Foto/Quelle: „Kievskaja Psaltir' 1397 goda“, Moskva, Verlag „Iskusstvo“, 1978, Bl. 197

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



Das Studium auf einen Blick

Philosophische Fakultät II – Philologien,
Kommunikations- und Musikwissenschaften

Seminar für Slavistik

Typ: Ein-Fach-Master mit 120 Leistungspunkten (LP)

Abschluss: Master of Arts (M.Sc.)

Regelstudienzeit: 4 Semester

Beginn: Wintersemester

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen: Ja

Charakteristik und Ziele

Der Studiengang ermöglicht eine stärker forschungsbasierte, methodisch stark reflektierte und konzeptionell vertiefte Befassung mit sprachlichen, literarischen und kulturellen Prozessen und Phänomenen bei den Slaven. Er wird als Zwei-Komponenten-Studium entweder in der Kombination Russistik und Polonistik oder Russistik und Südslavistik angeboten. Die Studierenden befassen sich mit Problemen des Kulturkontakts, der (kulturellen) Übersetzung und der slavischen Inter- und Multikulturalität sowie komparativer Aspekte von Entwicklungsprozessen in Sprache, Literatur und Kultur.

Berufsperspektiven

Die Absolvent*innen sind durch ihr erworbenes komplexes fachliches Wissen und durch ihre sprachlichen Fertigkeiten dazu befähigt, in Verlagen und bei Medien, im Kultur- und Bildungsmanagement, im Bereich von Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, bei Verbänden und Stiftungen, sowohl im Inland als auch im Ausland, tätig zu werden. Je nach vorhandenen speziellen Qualifikationen aus vorherigen BA-Studien besteht die Perspektive einer Beschäftigung in Unternehmen mit dem Operationsfeld (Süd-)Osteuropa. Möglich wäre auch eine weitergehende wissenschaftliche Qualifikation im Rahmen einer Promotion.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist der Nachweis

- eines Abschlusses im Bachelor-Studienprogramm Slavische Sprachen, Kulturen und Literaturen (120 LP); Russistik (60/90 LP); Polonistik (60 LP); Südslavistik (60 LP) oder IKEAS (Polenstudien, Russlandstudien oder Südosteuropastudien) bzw. eines anderen gleichwertigen Bachelorstudienprogramms der Slavistik oder osteuropäischer Geschichte
- oder – bei festgestellter Gleichwertigkeit – eines anderen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses in einer vergleichbaren Fachrichtung.

Darüber hinaus müssen Vorkenntnisse in einer der slavischen Sprachen (Russisch oder Polnisch bzw. Serbisch/Kroatisch/Bosnisch) auf Niveau B2 des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen bei Studienbeginn nachgewiesen werden.

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Detailseite des Studiengangs (www.uni-halle.de/+slavm) sowie der gültigen Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

Einschreibung/Bewerbung

Der Ein-Fach-Master *Slavische Sprachen, Literaturen und Kulturen im europäischen Kontext* 120 LP ist zurzeit zulassungsfrei (ohne NC).

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.8.** über www.uni-halle.de/bewerben.
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **30.4.** über www.uni-assist.de.

Ob ein Studienangebot zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Universität jährlich neu. Bitte prüfen Sie die aktuelle Festlegung **ab Mai** hier: www.uni-halle.de/+slavm

Bewerber*innen, die das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen können, reichen mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen ihres Studiums ein. Das Zeugnis muss bei der Einschreibung zum Wintersemester bis spätestens 31.01. des Folgejahres nachgereicht werden.

Aufbau des Studiums

Leistungen	Σ 120 LP
Pflichtmodule	55 LP
Wahlpflichtmodule	35 LP
Masterarbeit	30 LP

Inhalte des Studiums

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, die Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
<i>Pflichtmodule (85 LP)</i>		
Theorie, Geschichte und Arbeitsfelder der allgemeinen und vergleichenden Literaturwissenschaft	5	1.
Kulturelle Diskurse	10	1.–3.
Sprachgeschichte und Sprachentwicklung	5	1. o. 3.
Systemischer Zustand, Sprachwandel und Sprachvarietäten in slavischen Gegenwartssprachen	10	1. o. 3.
Literaturanalyse und -interpretation	10	2.
Slavisches Sprachkontinuum und seine Standardsprachen	5	2.
Kolloquium zu sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Themen	10	3.
Literarische und kulturelle Übersetzung	5	3.
Masterarbeit	30	4.

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
<i>Wahlpflichtmodule (15 LP)</i>		
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft	5	1. o. 3.
• Südosteuropa. Kultur und kollektives Gedächtnis (5 LP) • Russland und Polen. Kultur und kollektives Gedächtnis (5 LP)		
Optionalbereich (zwei Module, davon ein Profilbildungsmodul)	10	2. o. 3.
• Profilbildungsmodul Sprachwissenschaft (5 LP) • Profilbildungsmodul Literaturwissenschaft (5 LP) • Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft (VMK) Russland. Kultur und Kommunikation (5 LP) • VMK Polen. Kultur und Kommunikation (5 LP) • VMK Südosteuropa. Kultur und Kommunikation (5 LP) • VMK Russland. Kultur und Gesellschaft (5 LP) • VMK Polen. Kultur und Gesellschaft (5 LP) • VMK Südosteuropa. Kultur und Gesellschaft (5 LP)		
<i>Sprachpraxis (20 LP)</i>		
<i>Sprachpraxis A: Russisch (10 LP); Niveau entsprechend Einstufung</i>		
Niveau I: Russisch	10	1.–2.
Niveau II: Russisch	10	1.–2.
Niveau III: Russisch	10	1.–2.
<i>Sprachpraxis B: Polnisch bzw. Serbisch/ Kroatisch/ Bosnisch (10 LP); Niveau entsprechend Einstufung</i>		
Niveau Ia: Polnisch	5	1. u. 2.
Niveau Ib: Polnisch	5	3.
Niveau IIa: Polnisch	5	2.
Niveau IIb: Polnisch	5	3. u. 4.
Niveau IIIa: Polnisch	5	1.
Niveau IIIb: Polnisch	5	2. u. 3.
Niveau Ia: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch	5	1. u. 2.
Niveau Ib: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch	5	3.